

Üss'm Laewe gegriffe - Jacobi Robert-Frank

2006

Ballade pour Colmar

Es lejt a wunderscheenes Staedele zwische Vogese und Rhin
'S het a Charme, wie kenn andri Stadt un 's het de bescht, beschte Win
D'alte Hiser und d'Krutenu verzehle dir ehri Gschicht
In jedem Stein von de Collegiale, do zajt dir Colmar sin Gsicht
E altes Gsicht, was immer lacht, des macht's so freundli un jung
Hab ihm a Liedel gemacht un ich verzehl ejch worum
Kolmer dü lejsch mir am Herze
Kolmer dü gehsch mir in's Blüet
Vergesse sin Sorje un Schmerze
In Kolmer ze sin, des düet güet
Denn in Kolmer, do weiss m'r ze laewe
Nimmt 's Laewe un d'Lieb so wie sie kommt
Un düet m'r in Kolmer mol starwe
Not weiss m'r, es het sich gelohnt
Stadt von de Zunft un de Bourgeoisie,
Stadt wo mer draimt un flaneert
Stadt von de Kuenstler, von Bartholdi
Wo d,Petite Venise gondoleert
Stadt wo de Hansi an jedre Eck uff jedem Poschkärtel steht
General Rapp stolz uff sinem Platz, noch immer Danzig regiert
Ob d'Sunne schint, de Raje fallt, d'Winstub isch offe, s'word serviert
Mit jedem Schluck weiss ich, ich bhalt a Steckel Colmar in mir
'S Glass isch leer, schenk nochmol in
De letschte Schluck, der bringt Glueck
Es fallt mir schwer wieder ze gehn
Doch ich komm gäre zeruck